

.....
(Amtliche Bezeichnung der Schule, Schulort)

JAHRESZEUGNIS

.....
(Vorname und Familienname)

geboren am in, besuchte im Schuljahr

das Schuljahr in der Fachrichtung Künstliche Intelligenz.

Die Leistungen in den einzelnen Fächern wurden wie folgt beurteilt:¹

Leistungen in den Pflichtfächern

.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

Leistungen in Wahlpflichtfächern²

.....		
.....		
.....		
.....		

Leistungen in den Zusatzfächern für den Erwerb der Fachhochschulreife²

.....		
.....		

Bemerkungen

.....
.....
.....
.....

Die Erlaubnis zum Vorrücken in das zweite Schuljahr hat³ erhalten.⁴

.....³ wird die Fachschulreife verliehen.⁵

(Siegel) Ort, Datum
Schulleitung

.....
(Vor- und Familienname, Amtsbezeichnung)

Diesem Zeugnis liegt die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zum Schulversuch „Neue Fachrichtung für Künstliche Intelligenz an bayerischen Fachschulen“ vom 11. Juni 2025, BayMBI. Nr. 248 zugrunde.

Notenstufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

¹ Die Fächer sind zeilenweise in der Reihenfolge der Stundentafel aufzunehmen. Die Leistungen werden in arabischen Ziffern angegeben.

² Ggf. streichen.

³ Vor- und Familienname ergänzen.

⁴ Dieser Satz wird im Jahreszeugnis des zweiten Schuljahres durch die Bemerkung ersetzt: „*Vorname Familienname* hat sich der staatlichen Abschlussprüfung ohne Erfolg unterzogen. *Vorname Familienname* darf die Prüfung gemäß Art. 54 Abs. 5 Satz 1 BayEUG noch einmal/nicht mehr wiederholen.“

⁵ Ggf. streichen. Die Fachschulreife wird gem. § 22 Abs. 5 Satz 1 FSO zuerkannt.